

LAUFFENER BOTE

17. Woche

25.04.2024

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Feierliches SING-Ding

Fr, **3. Mai 2024, 19 Uhr**
Martinskirche Lauffen (Heilbronner Str. 48)



Ode an die Freude zum Mitsingen!

„Freude schöner Götterfunken“ in gut singbarer Version
+ Mitsingen beim Jubiläumskonzert am **11.5.2024**
mit Tabea Raidt, Eintritt frei, Spenden willkommen!

Weitere Infos zum Jubiläum **50 Jahre Städtepartnerschaft Lauffen a.N. – La Ferté-Bernard**, zum Festwochenende vom 9. – 12. Mai 2024 sowie den weiteren Veranstaltungen im deutsch-französischen Kulturjahr unter www.lauffen.de/50



Veranstaltet vom Gesangverein Urbanus Lauffen

Aktuelles

■ Sanierungsauf-takt im „Städtle“ und Planungs-werkstatt am 2. Mai um 18 Uhr im Rathaus (Seite 6)



■ Lauffener Unternehmensgespräche bei den Familienunternehmen Vögele und Autohaus Lindheimer (Seite 5)

Kultur

■ Orgelfrühling: Konzert am 5. Mai mit Manuel Mader in der Regiswindiskirche (Seite 4)

■ KuMa: Andrea Limmer am 28. April im Phoenix (Seite 7)



Amtliches

■ Vorentwurf des Solardachkatasters der Gesamtanlage – Beteiligung der Öffentlichkeit (Seite 10)

■ Verschiebung von Restmüll- und Bio-müllabfuhr durch die Feiertage (Seite 10)

■ Das Landratsamt informiert (Seite 11)

Vorgezoge-ner Redak-tionsschluss am Montag, 29. April, 11.30 Uhr
(Näheres S. 10)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de

Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht. Die nächste Sprechstunde ist am Montag, 6. Mai.
Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 17.00 Uhr	Stadtgärtnerei	Tel. 21594
Samstags	9.00 bis 13.00 Uhr	Städtische Kläranlage	Tel. 5160
Bauhof		Freibad „Ulrichsdeide“	Tel. 4331
		Tel. 21498 Stadthalle/Sporthalle	Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Generationenquartier, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125
• Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**

Hölderlinhaus **Tel. 0173/8509852**
hoelderlinhaus@lauffen.de

Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen

Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35

Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen

Celine Denk Tel. 106-14

Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749

Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**

• Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte

des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720

Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710

BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065

Bahnhofstraße 50

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.

Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110

Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112

Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293

Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588

24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeit)

Fr. von 16 bis 18 Uhr, Sa. von 11 bis 16 Uhr

Recyclinghof (Sommeröffnungszeit)

Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von

13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche

Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711/96589700 oder docdirekt.de

HNO-Notfalldienst **Tel. 116117**

im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung

Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.

Augenärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim **Tel. 9858-24**

Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link

Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold

Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**

Wochenend- und Feiertagsdienst

27.04./28.04.2024: Malgorzata, Isabella, Nicole, Jacqueline, Jessica, Magdalena

01.05.2024 (Feiertag): Irina, Tanja, Jana, Corinna, Isabella, Madelaine

Hospizdienst **Tel. 9858-24**

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle **Tel. 9858-25**

Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige

Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr

27.04.: Rats-Apotheke, Brackenheim 07135/7179010

28.04.: Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim 07135/4307

01.05. (Feiertag): Apotheke am Kelterplatz, Ilsfeld 07062/659940

Kinderärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,

werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare

Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222

(Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte

Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112

Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0

• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10

• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16

D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499

Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe **Tel. 2023970**

Kontaktperson: Sarah Linsak

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH

Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr

E-Mail: Service.sbs@sweg.de, Service-Hotline@sweg.de

Postfiliale (Postagentur)

Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr,

Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvtrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvtrieb.de

Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Seniorenachmittag der Stadt Lauffen a.N.

im Rahmen der **Weintage der Lauffener Weingärtner haben wir wieder unseren Seniorenachmittag** angeboten. Sehr gefreut hat mich der tolle Besuch und die guten Gespräche, die auf dem Festgelände möglich waren. Danke an unsere Genossenschaft der Weingärtner sowie den Gesangsverein Urbanus, Landfrauen und Landjugend für die leckere Bewirtung.



v. l. n. r. Yvonne Roth, Silke Link, Kämmerer Frieder Schuh, Bürgermeisterin Sarina Pfründer u. Cornelia Wagner

Viele **Angebote für Senioren** gibt es in unserer Stadt. In der seit 2008 bestehenden städt. Begegnungsstätte Mittelpunkt stellen Kämmerer Frieder Schuh und mir Yvonne Roth, Silke Link und Cornelia Wagner von der Diakoniestation Lauffen ihre Arbeit vor. Jeweils Montag und Mittwoch nachmittags gibt es ein Spiele- bzw. ein Vortragsangebot mit Kaffee und Kuchen, welches von über 20 Gästen gerne besucht wird. Die Stadt unterstützt dieses mit einem Personalstellenanteil von Frau Roth. Aufgrund des wachsenden Zuspruchs reichen die 6 ehrenamtlichen Helfer nicht mehr aus, sodass wir uns über weitere Unterstützung bei dem Nachmittagsangebot von 14 bis 17 Uhr freuen würden. Die Zeiteinteilung ist freiwillig und kann abgesprochen werden. Wenn Sie bei der Ausgabe von Getränken, Kaffee und Kuchen, Vorträgen, der Begleitung von Spieleangeboten usw. mithelfen können, freuen wir uns sehr über Ihre Rückmeldung an Yvonne Roth unter Telefon 07133/9018283 oder per Mail an roth.yvonne@diakoniestation-lauffen.de.



Zweite Bürgerinfo zur Querspanne B 27 in der Mensa

Groß war das Interesse an der **2. Informationsveranstaltung zum Knotenpunkt Hohe Straße und Ilsfelder Straße**. Rund 150 Zuhörer kamen in die Mensa. Die Realisierung eines verkehrssicheren und ausreichend funktionsfähigen Kreisverkehrs ist am Knoten nicht möglich. Nun werden verschiedene Varianten für eine Entlastungsstraße mit begrenzter Zufahrt in die Ilsfelder Straße geprüft.

Die Belebung des Postplatzes und damit der Innenstadt liegt uns am Herzen. Es freut mich sehr, dass wir passend zum Partnerschaftsjubiläum mit La Ferte-Bernard einen **Französischer Markt** nach Lauffen holen können. Von Fronleichnam am Donnerstag bis Samstag, 9. bis 11. Mai, weht französische Luft auf dem Postplatz. Passend zum Festwochenende mit La Ferte-Bernard, das vier Tage lang gefeiert wird. Seit 50 Jahren sind unsere Städte verbunden. Über 50 Franzosen werden nach Lauffen kommen. Neun französische Markthändler bieten kulinarische Köstlichkeiten aus dem Land der Gourmets an. Die Markthändler, die direkt aus Frankreich anreisen, um das ganze Jahr über französische Märkte in Deutschland zu präsentieren, bieten vielfältige Gaumenfreuden, bei dem Flammkuchen, Käse, Terrinen und Pasten sowie Süßes wie Macarons nicht fehlen dürfen, verbreiten französisches Flair und wecken sicher bei vielen Urlaubserinnerungen. Der Markt hat an allen freitags und samstags jeweils von 10 bis 19 Uhr, am Fronleichnam (Donnerstag) ab 11 Uhr geöffnet.



Kreisversammlung der Jägervereinigung im Kreis Heilbronn in der Lauffener Stadthalle

Bei der **Kreisversammlung der Jägervereinigung** im Kreis Heilbronn in unserer Stadthalle überbrachte ich die Grüße der Stadt und dankte den Jägern für ihre Arbeit in unseren

Kommunen auf Feld und Wald. Dem schlossen sich die beiden Landtagsabgeordneten Michael Preusch und Nico Weinmann an. Umrahmt wurde die Veranstaltung musikalisch von den Jagdhornbläsern.



Tausendschön Markt am und im Klosterhof

Unglaublicher Zuspruch für **Tausendschön Markt im Klosterhof**: kein Parkplatz mehr frei und die Besucher schoben sich durch die Gänge der liebevoll dekorierten Stände. Das Ambiente im Park zieht immer mehr Gäste zum Kunsthandwerkermarkt an.



Grandioses Konzert der Stadtkapelle zum Jubiläum mit dem Lauffener Starsaxophonisten Klaus Graf

Großartiges Jubiläumskonzert zum 100. Geburtstag der Stadtkapelle Musikverein: Dirigentin Isabel González Villar hatte ein vielseitiges Programm zusammengestellt – von der Deutschlandpremiere „Stonage“ über ein temperamentvolles „Spain“ bis zu „Elvis Greatest“. Kompliment an alle Musiker, die die anspruchsvollen und temporeichen Stücke wunderbar meisterten. Highlight des Abends war der gebürtige Lauffener Starmusiker Klaus Graf mit seinem Jazzsaxofon und seiner Band!

Bootstaufe beim Lauffener Segelclub Neckar: Ein „Fräulein Antje“ bereichert nun die Bootsfamilie unseres Segelclubs. Passend zur holländischen Herkunft taufte der 1. Vorsitzende Lothar Elflein das Kajütboot „Seegurke“ das zweite neue Segelboot. Den Booten und der Besatzung wünschte ich allzeit gute Fahrt und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel. Mit einem geselligen Weißwurstessen wurde die Segelsaison eröffnet.

Der 1963 gegründete Verein bildet aus und engagiert sich auch in der Jugendarbeit.



Taufe beim Lauffener Segelclub

Eine traurige Nachricht erreichte uns aus der **Partnerstadt Meuselwitz**. Überraschend ist Joachim Assel verstorben. Von Anfang war Herr Assel ein Wegbegleiter der Partnerschaft, erst im Herbst durfte ich ihn und seine Frau vor Ort kennenlernen. Er hat viele Filme über die Feierlichkeiten in beiden Städten gemacht und in Meuselwitz einen kleinen Radiosender betrieben. Wir sind tief betroffen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bereits erkennbar ist die künftige Gestaltung der **Hölderlinstraße**, die in dem Teilbereich Karl- und Christophstraße für 530.000 Euro neu ausgebaut wird. Die Fertigstellung ist bis Anfang Juni geplant.



Ausbau der Hölderlinstraße schreitet termingerecht voran

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

Orgelfrühling mit dem 3. Konzert am Sonntag, 5. Mai

Bach trifft Buxtehude und mehr: Kantor Manuel Mader an der erneuerungsbedürftigen großen Orgel in der Regiswindiskirche



50 Jahre Städtepartnerschaft
Lauffen am Neckar & La Ferté-
Bernard 1974–2024



Orgelförderverein
Regiswindiskirche

Zur Aufführung kommen große Werke berühmter Komponisten: Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge Es-Dur BWV 552, Dietrich Buxtehude: Präludium fis-Moll BuxWV 146, Johann Gottfried Walther: Concerto h-Moll (nach Antonio Vivaldi) und von dem modernen französischen Komponisten Louis Vierne die Sinfonie Nr. 3f-Moll.

Dieses großartige Orgelstück soll schon auf das 50-jährige Jubiläum der Partnerschaft La Ferté-Bernard und Lauffen einstimmen

Der Eintritt ist frei. Um großzügige Spenden für den Neubau unserer Orgeln wird gebeten. Konto Orgelförderverein Regiswindiskirche e.V. IBAN DE87 6206 3263 0217 6300 06 ■

Zweite Bürgerinfo zur Querspange an der B27

Ingenieurbüros informieren über weitere Untersuchungen

Am vergangenen Dienstag informierten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in der Mensa des Schulzentrums über den Fortschritt der Planungen zur Querspange der B27. Nach kurzer Einführung und Rückblick auf den bisherigen Planungsverlauf durch Bürgermeisterin Sarina Pfründer erläuterten Heike Merkle von BS Ingenieure und Arnd Heider vom Büro Thomas und Partner die Ergebnisse der Untersuchungen seit der letzten Bürgerinfo am 21.11.2023.



Zweite Bürgerinfo zur Querspange B27 in der Mensa

Insbesondere die aus der Bürgerschaft angeregte Prüfung eines Kreisverkehrs mit versetzter Lage Richtung Heilbronn an der Einmündung der Ilfelder Straße in die B27 war Gegenstand dieser Untersuchungen. Es hat sich gezeigt, dass diese sowie alle weiteren Überlegungen

zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit des bestehenden Knotens aufgrund der beengten örtlichen Verhältnisse nicht umsetzbar sind. Somit konnte nach einer Fragerunde das Fazit gezogen werden, dass nur eine neue außerörtliche Querspange geeignet ist, die Verkehrssituation auf der B27 nachhaltig zu verbessern. Dies wurde auch vom anwesenden Vertreter des für die B27 zuständigen Regierungspräsidiums nochmals bekräftigt.

Im zweiten Teil der Veranstaltung ging es anschließend um verschiedene Varianten der Querspange, die im weiteren Planungsprozess noch intensiv zu untersuchen und zu diskutieren sein werden. Es geht dabei um Fragestellungen, wie der Verkehrsfluss auf der B27 bis zum neuen außerorts gelegenen Knoten bei gleichzeitiger Entlastung und Erreichbarkeit der anliegenden Wohngebiete sowie Verhinderung von Schleichverkehren optimal bewerkstelligt werden kann.

Zahlreiche Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft wurden den Planungsbüros mit auf den Weg gegeben, die nun in der kommenden Zeit die verschiedenen Planfälle weiter untersuchen und prüfen werden.

Zusammenfassend erläuterte Bürgermeisterin Sarina Pfründer am Ende der Veranstaltung, dass bis zum Bau noch einige Zeit vergehen

wird und erst nach dem Vorliegen einer abgestimmten Vorzugsvariante als Vorplanung samt Umweltverträglichkeitsstudie in die Gespräche für den erforderlichen Grunderwerb mit den Eigentümern eingestiegen werden kann. Frühestens im kommenden Jahr werden die Untersuchungen soweit sein, dass sich der Gemeinderat erneut damit befassen kann. In der Zwischenzeit soll von Zeit zu Zeit über den Planungsverlauf informiert werden. Infrastrukturmaßnahmen sind langjährige Projekte, die einen großen Abstimmungsbedarf haben.



Bürgermeisterin Sarina Pfründer erläutert die Ergebnisse

Die Präsentation zur Veranstaltung steht auf der Lauffener Homepage unter dem Artikel zum download bereit:

Verkehrsuntersuchung zur Verlegung des Knotenpunkts B 27 Ilfelder Straße. ■



Lauffener Unternehmensgespräche

Familienunternehmen Vögele und Autohaus Lindheimer

Kommunalpolitik schafft, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, die geeigneten Rahmenbedingungen, um die lokale Wirtschaft zu stärken. Bürgermeisterin Sarina Pfründer hat die Unternehmensgespräche ins Leben gerufen, um miteinander zu kommunizieren und gemeinsam an der Fortentwicklung des Wirtschaftsstandortes Lauffen am Neckar zu arbeiten. Wer Interesse an einem Besuch hat, kann gerne im Rathaus mit Frau Kast (Tel. 07133/106-10) einen Termin vereinbaren.

Das Familienunternehmen Vögele und seine Geschichte: Wir gratulieren zum 75. Geburtstag

Bürgermeisterin Sarina Pfründer besuchte im Rahmen der Unternehmensgespräche am 16. Februar das Unternehmen Vögele. Das Unternehmen ist bekannt für seine ätherischen Öle, Aromen, Parfümöle, Ingredienzen, Flavours, Fragrances und Rohstoffe. Es besteht seit vier Generationen. Angefangen hat alles mit dem Gründer Johann Vögele zusammen mit seinem Sohn und späteren Nachfolger Hans Vögele. Das Unternehmen „Joh. Vögele KG“ wurde 1949 in der schwierigen Nachkriegszeit in Lauffen am Neckar gegründet. Der Beginn war im Keller des Wohnhauses, von wo aus später die ersten Sendungen an die Kunden abgefertigt wurden. Am 08.03.1949 begann der Bau des Firmengebäudes, damals mit äußerst begrenzten finanziellen Mitteln, in der Bahnhofstraße 143. Am 23.02.1960 verstarb der Gründer Johann Vögele. Durch den Tod wurde Hans Vögele Inhaber der Firma und Gestalter der weiteren Entwicklung. Kommanditistin wurde seine Ehefrau Hilde Vögele.

Erste Erfolge wurden 1967 mit einem Umsatz von fast einer Million DM notiert und kurze Zeit später, nämlich 1968 wurde die Firma dann „Umsatzmillionär“.

Zum 01.04.1970 trat nun auch der Enkel des Gründers Erich Vögele als anerkannter Spezialist für Spirituosen-Aromen und Händler von ätherischen Ölen in das Unternehmen ein. Mit bereits 22 Jahren war er der neue Juniorchef, somit war auch der Firmenbestand in der Familie gesichert.

Die Übergabe des Unternehmens von Hans Vögele auf Erich Vögele erfolgt zum 01.01.1984. Zwei Jahre später am 18.05.1986, einem Pfingstsonntag, verstarb Hans Vögele. Er war zwar nicht der offizielle Gründer der Firma, doch es war sein Lebenswerk.



Inhaber Bertram Vögele mit Bürgermeisterin Sarina Pfründer

Nach Einzug der Computer, neuen Baumaßnahmen, deutlicher Umsatzzuwüchse und dem Jahrtausendwechsel mit Umstellung auf den Euro trat am 01.06.2005 nun auch Johann Vögeles Urenkel und jetziger Inhaber Bertram Vögele in das Unternehmen ein.

Mit der Übergabe an Bertram Vögele begann auch die Internationalisierung und Namensänderung zu „Vögele Ingredients“. Heute ist Bertram Vögele stolzer Inhaber von Vögele Ingredients und hat 90 MitarbeiterInnen an seiner Seite. Im Mai diesen Jahres darf das Unternehmen ihr 75-jähriges Jubiläum feiern.

Autohaus Lindheimer: Erstklassiger Service für Audi und Volkswagen

Uwe Lindheimer und seine Frau Petra haben 1990 beschlossen, sich auf das Wagnis Autohaus mit integrierter Werkstatt einzulassen. Heute können sie auf eine 34-jährige Erfolgsgeschichte zurück-

blicken, sie sind technisch und personell hervorragend ausgestattet. Auch Sohn Patrick ist inzwischen in die Geschäftsführung eingestiegen. „Wir sind gesund gewachsen“, sagt Uwe Lindheimer.



Autohaus Lindheimer v. l. Gewerbevereinsvorsitzender Thomas Huber, Patrick Lindheimer, Uwe Lindheimer mit Bürgermeisterin Sarina Pfründer

Angefangen haben sie mit einer kleinen, bescheiden ausgestatteten Werkstatt am Ortsausgang zur B27, dann folgte der Umzug ins Gewerbegebiet „Vorderes Burgfeld“, wo das Unternehmen auch heute noch seinen Sitz hat. Manche Herausforderung gab es im Laufe der Zeit zu stemmen, sei es die Corona-Zeit oder zu erfüllende Auflagen der Auto-Hersteller. So wurde im Jahr 2015 die komplette Werkstattfläche verdoppelt, um weiteren Platz für die Karosserieabteilung sowie einen Messplatz für Assistenzsysteme der neuen Fahrzeuggeneration zu schaffen. Uwe Lindheimer hat sich seine Bodenständigkeit bewahrt, ohne sich von den neusten technischen Entwicklungen auszunehmen. Allen BürgerInnen stehen zwei Lademöglichkeiten zur Verfügung. Der Verkauf von E-Autos gehört genauso zum Service wie der Vertrieb von Neu- und Gebrauchtwagen, sowie die Beschaffung von Ersatzteilen und Reparaturleistungen aller Art. Die 23 Mitarbeiter sind hervorragend qualifiziert, viele haben ihre Ausbildung im Unternehmen gemacht; Weiterbildungen sind jedes Jahr für alle Mitarbeiter verbindlich und garantieren die kontinuierlich starke Qualität des geleisteten Service. So werden täglich etwa 25 Autos gewartet und repariert. Uwe Lindheimer hat sich einen großen Kundenstamm aufgebaut, Freundlichkeit und Qualität überzeugen. ■

Erzählkaffee am Donnerstag, 2. Mai um 14.30 Uhr

Jeden ersten Donnerstag im Monat lädt Ulrike Kieser-Hess zum gemütlichen Miteinander bei Kaffee und Kuchen, zum gemeinsamen Erinnern und Plaudern in zwangloser Runde zum Erzählkaffee ein. Treffpunkt ist

die Städtische Begegnungsstätte im Haus mittel.punkt. Beginn jeweils um 14.30 Uhr. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 2. Mai. Die Runde freut sich auf zahlreiche Gäste, neue Gesichter und Geschichten sind immer

gerne gesehen und gehört. ■



Sanierungsaufakt im „Städtle“ und Planungswerkstatt

Tag der Städtebauförderung am 2. Mai 2024 um 18 Uhr im Rathaus



Tag der Städtebauförderung – Wir im Quartier

Für starke Quartiere, ein attraktives Lebensumfeld und ein gutes Leben in der Nachbarschaft – die Städtebauförderung ist eines der wichtigsten Instrumente der Stadtentwicklung. Am 4. Mai 2024 finden deutschlandweit Veranstaltungen unter dem Motto „Wir im Quartier“ zur Städtebauförderung statt.

Auch die Stadt Lauffen am Neckar ist dabei und informiert am 2. Mai anlässlich des Sanierungsaufakts im Gebiet Städtle zum Sanierungsgebiet „Stadtmitte V“, zum Solardachkataster und zum Neubau der Rathausbrücke – und lädt dazu ein, im Rahmen der zweiten Planungswerkstatt im Gebiet „Städtle“ an der Gestaltung des eigenen Lebensumfeldes mitzuwirken.



Sanierung Lauffen V Städtle

Der Gemeinderat hat in seiner März-Sitzung die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtmitte V“ gefasst.

Am 2. Mai 2024 startet nun der Sanierungsaufakt im Städtle, Beginn ist um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung werden Informationen zum Sanierungsgebiet „Stadtmitte V“ (Städtle) sowie die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchungen, den Sanierungszielen und der Sanierungsförderung vorgestellt. Anschließend findet die zweite Planungswerkstatt für das Städtle statt, die von der STEG (Frau Bürkle/Frau Deiß/Frau Datan) als beauftragter Sanierungsträger moderiert wird.

Es werden drei Themenfelder im Sanierungsgebiet aus der letzten Planungswerkstatt anhand von interaktiver Gruppenarbeit konkret erarbeitet – Frei- und Grünflächengestaltung, Quartierstreffpunkt und Quartiersbelebung, Fahrradparken. Die Ergebnisse werden anschließend vorgestellt, dazu gibt es eine Abschlussrunde/Diskussion.

Im Rahmen der Veranstaltung erfolgt die Ausstellung der städtebaulichen Entwürfe zum Neubau der Rathausbrücke sowie die Vorstellung des Solardachkatasters für das Gebiet der denkmalgeschützten, historischen Gesamtanlage der Stadt Lauffen im Bereich Städtle und Dorf. Die privaten Eigentümer im

Gebiet sind aufgerufen, diese große Chance der Sanierungsförderung zu nutzen und mit Hilfe der Fördermittel, die zu 60 % vom Land und zu 40 % von der Stadt übernommen werden, Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Neben den geplanten städtischen Maßnahmen wie z. B. Kindergarten- und Straßensanierung kommt es vor allem auf die Bereitschaft der privaten Gebäudeeigentümer zu Investitionen in die historische Gebäudesubstanz an, um das Sanierungsverfahren zum Erfolg zu führen. Bereits an dieser Stelle sei noch einmal darauf hingewiesen, dass Fördermittel nur in Anspruch genommen werden können, wenn vor der Beauftragung von Firmen eine Sanierungsvereinbarung mit der Stadt abgeschlossen worden ist. Nachträgliche Förderungen sind nicht möglich.

Weitere Informationen für sanierungsinteressierte Eigentümerinnen und Eigentümer im Städtle: **die STEG** Celine Deiß celine.deiss@steg.de

Stadtbauamt Franziska Schmottermeyer, 07133/106-33

schmottermeyerf@lauffen-a-n.de

Der Tag der Städtebauförderung ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.

tag-der-staedtebaufoerderung.de

Lernen mit Kopf, Herz und Hand

Beim „Lernort Bauernhof“ auf dem Kartoffelhof Rieß erfahren Kinder ganz praktisch, wie Landwirtschaft funktioniert

„Das Schönste ist es, zu beobachten, mit welcher Begeisterung und Freude die Kinder bei der Sache sind“, sagt Ulrike Rieß vom Kartoffelhof Rieß in Lauffen. Seit mittlerweile rund 8 Jahren öffnet sie mit ihrem Mann Albrecht und den beiden Söhnen die „Scheunen“-Tore und erklärt wissbegierigen Drittklässlern alles rund um die tolle Knolle.

Wie könnte Lernen mehr Spaß machen, als direkt vor Ort? Dabei dürfen die Kinder richtig mit anpacken – die Kartoffelsortiermaschine ist ein echtes Highlight. Hier werden die Kartoffeln auf ein Förderband transportiert und nach Größe und Qualität sortiert. Die riesigen Kühllager und eine Kartoffellegemaschine werden neugierig bestaunt. Grundlagenwissen über natürliche Zusammenhänge, die Herkunft von Lebensmitteln, ihre Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung ist nicht mehr selbstverständlich bei den Kindern. „Die Entfremdung ist enorm“, stellt Landwirt Albrecht Rieß fest, auch das Image der Landwirtschaft wird in

den Lehrbüchern meist sehr einseitig und negativ dargestellt. Wichtig sei darum der Kontakt und die Vermittlung der tatsächlichen Abläufe. „Unsere Türen sind offen...“ lädt Albrecht Rieß ein. Am 12. April wurde der Betrieb nun ganz offiziell zum Lernort Bauernhof qualifiziert. Frau Heusser vom Landratsamt (Abteilung Landwirtschaftsamt) hat den Betrieb im Vorfeld inspiziert und Frau Rieß hat erforderliche Schulungen und Qualifikationsnachweise erfolgreich absolviert. Dieses Projekt hat es sich auf die Fahnen geschrieben, Kindern elementare Naturerfahrungen im Kontext von Landwirtschaft und Nachhaltiger Bildung zu ermöglichen. Werte, die auch dem Kartoffelhof sehr am Herzen liegen. Gemeinsam mit den Kindern bereitet Ulrike Rieß zum Abschluss immer Kartoffelecken zu. Dann wird geschneppelt, gewürzt und genascht.



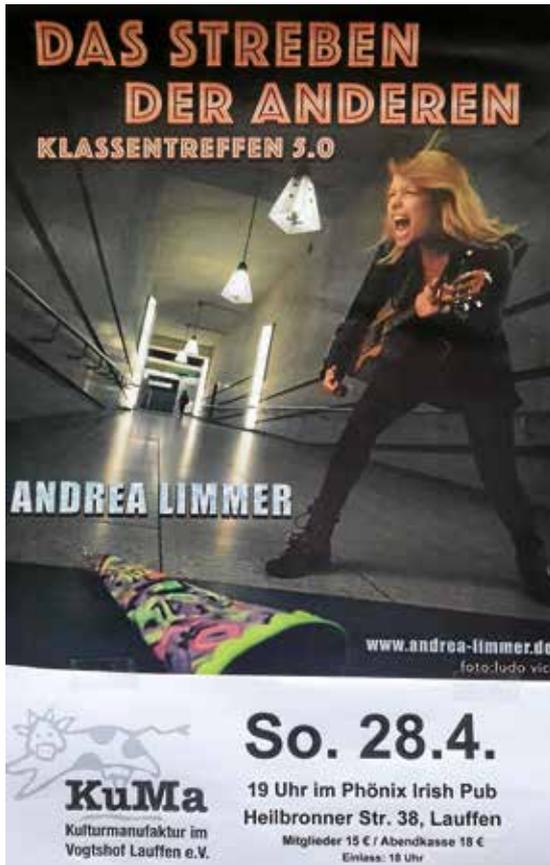
Manche Kinder bereiten das erste Mal Kartoffeln selbst zu und sind total begeistert über ihr Werk. Ein Rezept zum Nachkochen bekommen sie, neben all dem Input, mit auf den Weg. Auf den Weg bekommen sie aber auch, dass man die Dinge oft mit eigenen Augen sehen muss, um ein klares Bild zu bekommen. Ihr Blick für Landwirtschaft und

Nachhaltigkeit wird sich sensibilisiert haben und Spaß hat es obendrein gemacht!

Wir freuen uns über das tolle Projekt in Lauffen.

KuMa: Nächste Veranstaltung am 28. April im Phoenix

19 Uhr Andrea Limmer: Das Streben der Anderen – Klassentreffen 5.0



Klassentreffen, das ist ein Endgegner im Leben eines jeden Menschen. Auch für die niederbayrische Musik-Kabarettistin Andrea Limmer.

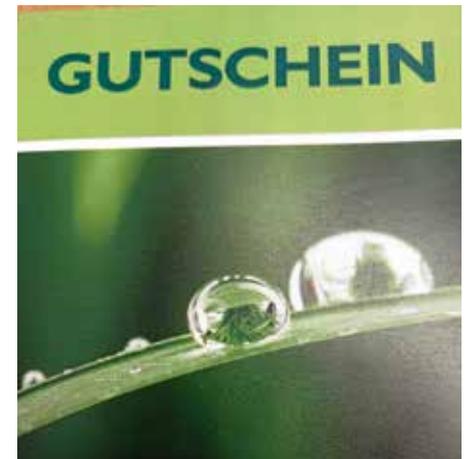
Denn an diesem Tag tanzen die ehemaligen SchulfreundInnen an, mit ihren Karrieren, Familien, Häusern, Parteibüchern, Vehikeln und Familienfotos.

Und freilich nimmt die Ausnahme-Kabarettistin das Streben der Anderen auseinander. So liebevoll wie ein durstiger Bierkutscher erhellt sie das Gemüt ihres Publikums, wenn sie mit ihrer Ukulele Karla bitterböse Lieder über Verschwörungsfantasien und den Jugendwahn singt oder Geschichten über die Influencer-Influenza erzählt.

Dabei ist die scherzerfrischende Niederbayerin stets aktuell, emanzipiert, politisch und kritisch, ohne den Zeigefinger zu heben. ■

Starke Unterstützung für die Grünpatenschaft

„Pflanzen Mauk“ und weitere Gärtnerei geben Gutscheine aus



Gutschein für die Grünpaten

Unser Grünpatenprojekt in Lauffen nimmt stetig an Fahrt zu. Wir freuen uns sehr, dass wir mit „Pflanzen Mauk“ einen starken Förderer gefunden haben; auch eine weitere Lauffener Gärtnerei macht mit beim Projekt.

Sowohl den bestehenden als auch den neu gewonnenen Pat(inn)en können wir nun einen Gutschein der Lauffener Unternehmen zukommen lassen, der sie beim Gelingen ihres Vorhabens sicherlich unterstützen wird. Ob Pflanzenkauf, Konzentrat oder Werkzeug – Gärtner benötigen immer Ausstattung.

Foto des Jahres 2024



Der Monat April lädt mit seinem wechselhaften Wetter und den unterschiedlichen Lichtverhältnissen zum ganz besonderen Fotoshooting ein. Senden Sie uns doch Ihr schönstes April-Foto von Lauffen a.N. ein und senden Sie uns dazu

Ihre Teilnahmeerklärung mit. Sie finden diese Erklärung zum Herunterladen auf der Homepage unter der Rubrik Lauffener Bote/ Foto des Jahres 2024 oder mit einem Klick hier <https://www.lauffen.de/website/de/vlb/foto-des-jahres-2024/https-www-lauffen-de-resources-ecics-3922-pdf>. Bitte achten Sie darauf, mit jeder Einsendung eines Fotos muss diese Erklärung – mit der Beschreibung des eingesandten Fotos – unterzeichnet eingereicht werden. Bitte beachten Sie, dass das Foto mindestens eine Auflösung von 1 MB haben sollte und im Querformat aufgenommen wurde.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. ■



Grünpatenschaft

Wir freuen uns schon sehr auf die blühenden Resultate der Grünpatenschaft und danken „Pflanzen Mauk“ und der weiteren Lauffener Gärtnerei sehr für die Unterstützung. Wer Interesse hat, kann sich im Bürgerbüro Lauffen melden, hier liegen auch Flyer zum Mitnehmen aus. Gemeinsam für ein noch schöneres und grüneres Lauffen! ■

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter

Das Bewegungstreff-Team freut sich auf zahlreiche Mitwirkende. Einfach mal völlig unverbindlich vorbeischaun. Bewegungstreff im Freien das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.

Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sportkleidung ist nicht erforderlich. ■



Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. ■

Der Breitbandausbau geht in den Endspurt



Glasfaserkabel Deutsche GigaNetz

Der Glasfaserausbau der Deutschen GigaNetz prägt nun seit einigen Monaten unser Stadtbild. Generell wird darum gebeten, dass sämtliche kurzfristigen Behinderungen, die durch den Ausbau entstehen, entschuldigt werden. Die Tiefbauarbeiten befinden sich in den letzten Zügen und können bis Sommer 2024 abgeschlossen werden.



Fertige Asphaltoberfläche

Foto: Fabrice Lindemann, BIT Ingenieure

Die aufgerissenen Straßen- und Gehwegasphaltdecken, die provisorisch verschlossen wurden, erhalten derzeit nach und nach den Feinbelag. Die aufgeschütteten Löcher bilden nur eine Übergangslösung. Langfristig werden sämtliche Bereiche, die durch den Breitbandausbau geöffnet wurden, auch wieder fest verschlossen. Das Einheitsbild der öffentlichen Flächen wird wieder hergestellt. Die ersten Ausbaucuster sind bereits abgenommen, die ersten Haushalte können das Glasfasernetz bereits nutzen. Nach und nach werden weitere Hausanschlüsse gelegt und die Arbeiten abgeschlossen.

Die nächsten Bürgersprechstunden finden an folgenden Terminen statt:

Montag, 29.04.2024

Montag, 13.05.2024

Montag, 03.06.2024

Montag, 17.06.2024

Montag, 24.06.2024

Montag, 08.07.2024

Montag, 22.07.2024

Je von 15 bis 16 Uhr im Bürgerbüro in Lauffen a.N., Bahnhofstr. 50, Besprechungsraum 1 (1. OG). Ein Mitarbeiter der Deutschen GigaNetz steht für die Bürgerschaft zur Verfügung und beantwortet Fragen und Anliegen.

Wenn Sie sich wegen dem Abschluss eines Vertrages oder einer Beratung hierzu informieren möchten, so besuchen Sie bitte MoCoS in der Bahnhofstr. 21 in Lauffen a.N. (Öffnungszeiten: Montag, Dienstag: 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Mittwoch: 10 bis 13 Uhr, Donnerstag und Freitag: 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr) oder informieren sich online unter www.deutsche-giganetz.de.

Der Namenswettbewerb für die neue Rutsche geht in Abstimmung

Danke für die zahlreichen Namensvorschläge!



Herzlichen Dank für die zahlreichen Vorschläge für den Namen der neuen Rutsche. Es fiel der städtischen Jury nicht leicht, aus der Vielzahl der Vorschläge 7 Favoriten herauszusuchen:

Flotte Lotte,

Neckarschlange

Ulla (die ersten beiden Buchstaben der Ulrichsheide und von Lauffen a.N.)

Regiswindiswirbel,

Hölderlide,

FritzBlitz (abzuleiten von Friedrich Hölderlin und schnell wie der Blitz),

Neckarrutsche.

Wählen Sie nun bis einschließlich 28. April 2024 online Ihren Favoriten aus.

Zum Abstimmungsformular kommen Sie über www.lauffen.de/Der-Lauffener-bote/Umfrage-Rutsche oder über diesen Link <https://www.lauffen.de/website/de/vlb/umfrage-rutsche>.

Mit etwas Glück gewinnen Sie bei der Teilnahme an der Abstimmung einen Gutschein am Kiosk. Der Namensgeber der Rutsche erhält einen Sonderpreis.

Gemütliches Beisammensein beim städtischen Seniorennachmittag

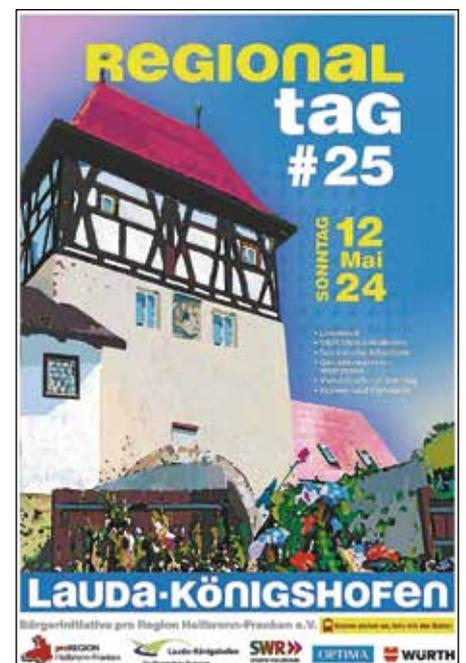
Trotz der für April eher kalten Temperaturen, waren am Montag dieser Woche viele Seniorinnen und Senioren der Einladung zum städtischen Seniorennachmittag bei der Lauffener Weingärtnergenossenschaft gefolgt.

Bestens versorgt mit Roter Wurst, Pommes, Kaffee und Kuchen sowie einem „Rentnerviertel“ konnten die ca. 500 Gäste einen gemütlichen Nachmittag auf dem Festgelände verbringen.



Sarina Pfründer konnte in ihrer Ansprache beachtliche Zahlen zum Fest der Weingärtner

hinweisen. Die Bürgermeisterin wusste, dass an den Festwochenenden der vergangenen Jahre jeweils bis zu 10.000 Würste verkauft werden konnten und das Fest somit mit zu den größten Festen in Lauffen a.N. zählt. Neben der musikalischen Unterhaltung durch Bernd Gottwald, welcher Lieder wie „Griechischer Wein“ oder Lieder von Wolfgang Petry zum Besten gab, stand vor allem das gemütliche Beisammensein und der Plausch mit Freunden und Bekannten im Vordergrund. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Lauffener Weingärtner eG, welche die im Rahmen der Weintage festlich geschmückten Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat. Genauso an den Gesangsverein Urbanus, welcher die Bewirtung des Nachmittags übernommen hat sowie an die Landfrauen, welche sich um Kaffee und Kuchen gekümmert haben. Ebenso an alle weiteren Helferinnen und Helfer, welche durch ihre Unterstützung zum Erfolg des Seniorennachmittags beigetragen haben.



Für jeden was dabei – vielfältige Gästeführungen!



Sonntagsführung am 28. April um 15 Uhr: Perlen im Lauffener Städtle



Aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2023 – Heilbronner Tor und Martinskirche im Abendlicht
Foto: Hansjörg Sept

Diese öffentliche Führung mit Gästeführer Hartmut Wilhelm hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a. geschichtsträchtige Gebäude erschlossen. Die rund zweistündige Führung startet um 15 Uhr im Rathaushof mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen. Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum Gebäude „Engelhansen“ und zu den Gefängniszellen. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Diese Perlenführung kostet für Erwachsene 6 €; Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt ist am Sonntag, 28. April um 15 Uhr der Rathaushof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Informationen bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869 bzw. hawi43@web.de.

Zwei Führungen durch die Lauffener Grafenburg am 1. Mai um 15 Uhr und 15.45 Uhr

Am Mittwoch, Maifeiertag, 1. Mai, finden zwei öffentliche Kurzführungen durch die Lauffener Grafenburg statt. Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal von Lauffen bis hin nach Heidelberg. Start ist um 15 Uhr und 15.45 Uhr.



Aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2023: Die Rathausburg
Foto: Rose Hess

Die Führungen dauern ca. 30 Minuten. Sie gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Entstehung der Burg der Grafen von Lauffen mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 3 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für die Führungen ist der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N. Informationen bei Gästeführer Klaus Koch, Tel. 0152/27784713 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de.

Eine schon traditionelle Führung: „Wein und Genuss am Römerhof“ am Samstag 4. Mai um 17 Uhr



Historische Führung am Römerhof

Die „villa rustica“ (Römischer Gutshof) macht auch „s'Mariele vom Dorf“ und den ehemaligen Stadtbüttel „d'r Hillers Loui“ neugierig. Warum haben die Römer ausgerechnet hier ein Domicil gebaut? Sind Sie dabei, wenn die zwei Lauffener Originale sich Gedanken darüber machen. Ein kleiner Spaziergang zu einem romantischen Ausguck lässt keine Frage offen. „S'isch halt scho schee, bei uns!“ Schmecken ließen sie es sich, die Römer. Da können wir mithalten! Beim üppigen Wengertvesper mit diversen Weinen, Secco und dem einen oder anderen Schnäpsle sind alle Fragen geklärt und alle satt.

Der Teilnahmepreis pro Person beträgt 40 €. Bei mindestens 15 verbindlichen Anmeldun-

gen findet die Führung mit Genuss in der Zeit von 17 bis ca. 20 Uhr statt. Treffpunkt ist am Samstag, 4. Mai um 17 Uhr: Ausgeschilderter Parkplatz „Römischer Gutshof“ an der Landesstrasse L 1105 Lauffen – Ilfeld.

Zur Planung wird um verbindliche Anmeldung gebeten bis Donnerstag, 2. Mai 2024 an „Hillers Loui“: andrea.taeschner@web.de bzw. Tel. 07133/17593.

Gästeführung durch das Lauffener „Dorf & Dörfle“ am Sonntag, 5. Mai um 15 Uhr



Regiswindiskapelle – aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2023
Foto: Ulrich Seidel

Diese öffentliche Führung zeigt den Gästen Orte und schildert Ereignisse, die eng mit den Personen Hölderlin und Regiswindis verbunden sind. Friedrich Hölderlin: Der berühmte, 1770 in Lauffen geborene Dichter und Philosoph. Das siebenjährige Mädchen Regiswindis: Nach dem gewaltsamen Tod im Jahre 839 stieg sie um 1000 zur Ortsheiligen auf. Beide Personen haben die Entwicklung von Lauffen bis in die heutige Zeit maßgeblich geprägt.

Die im „Dorf“ gelegene Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“ symbolisiert anschaulich Hölderlins Leben in den Spannungsfeldern Dichtkunst, Liebe, Macht bzw. Politik – seinerzeit und auch jetzt – kein leichtes Unterfangen. Jenseits des Flüsschens Zaber liegt im „Dörfle“ das Klosterareal, welches in rund 1000 Jahren eine sehr wechselvolle Geschichte durchgemacht hat. Und das Mädchen Regiswindis war nach der Heiligsprechung die Namensgeberin für den Bau (ab 1227) der damals wie heute imposanten Kirche. Bis zur Reformation (1517) war die Regiswindiskirche Ziel von Wallfahrten. In der benachbarten Regiswindiskapelle kann der Steinsarg der Regiswindis besichtigt werden. Das Nachwirken vom Dichter Hölderlin und der ehemaligen Ortsheiligen Regiswindis können Gäste zusammen mit dem Gästeführer Karlheinz Torschmied ergehen. Die ca. zweistündige Führung am Sonntag, 5. Mai 2024, startet um 15 Uhr am Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Straße, 74348 Lauffen. Die Kosten betragen 6 € je Person, Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gästeführer Karlheinz Torschmied, Tel. 07133/7722 bzw. torschmied@t-online.de. ■

Vorgezogener Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss verschiebt sich aufgrund des 1. Mai Feiertages auf Montag, 29. April, 11.30 Uhr.

Artikel, die danach eingehen bzw. eingestellt werden, können erst in der darauffolgenden Woche abgedruckt werden. Wir

bitten um Beachtung und rechtzeitige Bereitstellung und Hereingabe der Artikel. ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Frühlingsfest im Edelberg

Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ... viele kennen dieses Gedicht auswendig und es erfreute jeden, dass der Frühling mit Sang und Klang bei uns an diesem schönen Nachmittag eingezogen ist.

Schon als treue Begleiter bezeichnen wir die beiden Musiker Gerhard und Manfred und sagen herzlichen Dank nochmals für die stimmungsvolle Musik, zu der wir geklatscht, uns erinnert und mitgesungen, ja sogar einige wenige noch mitgetanzt haben. Bei der Schwarzwälder Kirschtorte blieb kein Teller sauber und es zogen sich herrliche Kaffee-

düfte durch unser Hausrestaurant. Auch in diesem abwechslungsreichen Frühlingsmonat besuchte uns Frau Kaiser mit ihren Klavierschülern im Alter von 6 bis 18 Jahren. Sie verzauberten uns eine lange Kaffeestunde mit ihrem großen Können. Von Kinderliedern über klassische Stücke, wie z. B. die Mondscheinsonate, standen auch kurze frühlingshafte Gedichte und Anekdoten auf dem Programm. Ein schöner Nachmittag auch hier lässt uns spannend auf die vielen noch folgenden Ausflüge, Feste und Programme schauen.

Corinna Röckle
mit dem Betreuungsteam



Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen

Frühlingskonzert mit den Veeh-Harfen

Etwas ungemütlich zeigte sich der Apriltag! Umso schöner war es, dass die Damen der Veeh-Harfengruppe ein sonniges Potpourri mit Frühlingsliedern für unsere Gäste der Katharinenpflege vorbereitet hatten.

Es ist immer wieder eine große Freude, wenn die 9 Musikerinnen um Ursel Arnold mit ihren

schönen Veeh-Harfen ihre Zuhörer auf eine Sinnesreise mitnehmen: hier der große, duftende Flieder, da das kleine Blümlein „Augentrost“. Danach ging es nach Italien. Aber nicht einfach so. Die Erinnerungen führten in die Zeit, als man mit dem VW-Käfer über die Alpenpässe fuhr, in Venedig in der Gondel saß und italienisches Eis genoss. Erholung

pur! Und der kalte Frühlingstag? Weg war er – aber die wohligen Gefühle blieben da. Später wurde uns noch ein „Zerenga-Strauß“ vorbeigebracht. Wir Schwaben wissen es: ein Fliederstrauß! Herzlichen Dank an die Musikantinnen, die uns so viel Freude schenken.

Andrea Täschner
mit dem Team der Katharinenpflege

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Abfuhrtermine Bio- und Restmüll

Durch den 1. Mai-Feiertag verschiebt sich die **Biomüllabfuhr auf Freitag, 3. Mai.**

Die **Restmüllabfuhr** verschiebt sich durch den Feiertag Christi Himmelfahrt auf **Freitag, 10. Mai.**

Vorentwurf des Solardachkatasters der Gesamtanlage – Beteiligung der Öffentlichkeit –

Der Gemeinderat der Stadt Lauffen am Neckar hat am 21.02.2024 in öffentlicher Sitzung den Vorentwurf des Solardachkatasters der denkmalgeschützten Gesamtanlage gebilligt.

Der Vorentwurf kann unter www.lauffen.de/website/de/wohnen_und_arbeiten/bauen_und_sanieren/denkmalerschutz/solardachkataster-alstadt bis 30.06.2024 eingesehen werden. Während der Auslegungszeit können Bürgerinnen und Bürger Anregungen und Stellungnahmen im Baurechtsamt bei Frau Heinz, HeinzL@lauffen-a-n.de einreichen.

Am 2. Mai 2024, ab 18 Uhr, wird im Rahmen der zweiten Planungswerkstatt für das Städtle im Sitzungssaal der Stadt Lauffen über das Solardachkataster informiert, Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Verbandsversammlung des Zweckverband Hochwasserschutz Schozachtal

Am Mittwoch, 8. Mai 2024 findet um 16:00 Uhr im Sitzungssaal des Abstatter Rathauses, Rathausstraße 30, 74232 Abstatt, die nächste

Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Schozachtal statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

- 1) Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024
- 2) Gemeindeprüfungsanstalt; Allg. Finanzprüfung in den Jahren 2016 bis 2019 sowie Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019; Prüfungsbericht + Abschlussbestätigung
- 3) Gemeindeprüfungsanstalt; Prüfung Bauausgaben in den Jahren 2017 bis 2020; Prüfungsbericht + Abschlussbestätigung
- 4) Bauvergabe Erneuerung Palisadenrechen an den HRB Abstatt, Happenbach und Außenstein
- 5) Allgemeine Sachstandsberichte
- 6) Sonstiges

Zu dieser Sitzung wird recht herzlich eingeladen.

gez. Klaus Zenth

Verbandsvorsitzender

Europawahl: Hinweis der Landeswahlleiterin

Schablonen für sehbehinderte Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments in der Bundesrepublik Deutschland am 9. Juni 2024 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann? Für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 haben blinde und sehbehinderte Wahlberechtigte die Möglichkeit zur barrierefreien Teilhabe. Dazu werden von den Blinden- und Sehbehindertenverbänden kostenfrei eine spezielle Stimmzetteltelschablone und eine vorgelesene Beschreibung des vollständigen Stimmzettelinhalts als aufgesprochene CD-Version zur Verfügung gestellt. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie eine Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122 (Festnetznummer Deutsche Telekom). „Ab Ende April 2024 besteht auch die Möglichkeit, vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. Informationen zu den Stimmzettelinhalten barrierefrei im Internet unter www.dbsv.org/wahlen sowie telefonisch unter 0800/00096710 (gebührenfrei) zu erhalten.“

Das Landratsamt informiert:



LANDKREIS HEILBRONN

Reparieren statt Wegwerfen

Reparatur-Café in Talheim am 27. April geöffnet

Das Reparatur-Café am Schmalzberg 5 in Talheim ist am Samstag, 27. April, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Besucherinnen und Besucher können an diesem Nachmittag in den Räumen der LebensWerkstatt gemeinsam mit ehrenamtlichen Fachkundigen defekte Gebrauchsgegenstände reparieren. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen, werden Reparaturen aus den Bereichen Elektrik/Elektronik, Fahrrad, Holz und Textil angeboten. Auch Beratung zu Software und Hardware sowie Unterstützung bei der Installation von Software wird angeboten. Repariert werden können Elektroge-

räte, mechanische Geräte, Fahrräder, kleinere Möbelstücke und Textilien. Großgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen können im Reparaturcafé nicht angenommen werden. Die notwendigen Materialien und Werkzeuge stehen vor Ort bereit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte werden jedoch gebeten frühzeitig vorbeizukommen. Bei hohem Besucheraufkommen kann nicht garantiert werden, dass alle Gegenstände repariert werden können. Das Reparatur-Café ist eine Kooperation zwischen dem Landkreis Heilbronn und der LebensWerkstatt für Menschen mit Behinderung e.V. Durch das gemeinsame Reparieren setzen engagierte Bürgerinnen und Bürger ein Zeichen gegen eine sorglose Wegwerf-Gesellschaft und schonen obendrein wertvolle natürliche und menschliche Ressourcen, weil Gebrauchsgüter länger nutzbar bleiben. Auch die wieder instand gesetzten Gegenstände erhalten eine neue Wertschätzung – statt auf dem Müll zu landen. Zudem teilen Menschen untereinander ihr Wissen über das Reparieren und die Technik dahinter. Laien und Experten, Bastlerinnen, Schrauber und Nachhaltigkeitsinteressierte sowie Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten gemeinschaftlich zusammen, geben Hilfe zur Selbsthilfe und regen so zu einem bewussten Konsumverhalten an. Gesucht werden noch ehrenamtliche Reparaturinnen und Reparatoren für die Fachbereiche Smartphone, Laptop und PC. Das nächste Reparatur-Café findet am Freitag, 21. Juni, von 16 bis 18 Uhr statt.

Landratsamt am 30. April ab 12 Uhr geschlossen

Wegen einer Personalversammlung ist das Landratsamt Heilbronn am Dienstag, 30. April, ab 12 Uhr geschlossen. Das gilt insbesondere für die Kfz-Zulassungsstelle. Geschlossen sind aber auch alle anderen Ämter in den Gebäuden Lerchenstraße, Kaiserstraße und Karlstraße sowie die Straßenmeistereien in Abstatt, Bad Rappenau-Bonfeld, Brackenheim und Neuenstadt, die Entsorgungszentren Eberstadt und Schwaigern-Stetten und die Erddeponien des Landkreises.

7. Mai 2024

Führung für Mitglieder und Interessierte zum Thema Suedlink

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Heilbronn bietet gemeinsam mit dem Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Heilbronn am Dienstag, 7. Mai, eine Informationsveranstaltung für Vereinsmitglieder und

Interessente über Suedlink in Leingarten an. Um 16 Uhr beginnt TransnetBW am Infocenter SuedLink am Umspannwerk, Hipperich 1 in 74211 Leingarten, mit einem Vortrag. Im Anschluss findet eine Führung entlang der Anlage statt. Zum Ende der Veranstaltung ist ein kleinerer Imbiss geplant. Die Veranstaltung endet voraussichtlich gegen 18 Uhr. Eine Anmeldung bis zum 3. Mai unter 07131/994-7341 ist erforderlich.

Freitag, 10. Mai geschlossen

Landratsamt wegen IT-Wartung nicht erreichbar

Wegen umfassender IT-Wartungsarbeiten ist das Landratsamt Heilbronn am Freitag, 10. Mai, geschlossen. Zusätzlich ist das Landratsamt ab Donnerstag, 9. bis Sonntag, 12. Mai, weder per Telefon, Fax oder E-Mail zu erreichen.

Betroffen sind alle Ämter in den Gebäuden Lerchenstraße, Kaiserstraße und Karlstraße sowie die Straßenmeistereien Abstatt, Bad Rappenau-Bonfeld, Brackenheim und Neuenstadt.

E-Mails, die während der Wartungsarbeiten an das Landratsamt gesendet werden, werden zugestellt, können jedoch erst am Montag, 13. Mai, gelesen werden. Die Online-Dienstleistungen des Landratsamtes Heilbronn sowie die Möglichkeit zur Online-Terminbuchung stehen während der Wartung weiterhin zur Verfügung.

Für dringende Notfälle in lebenswichtigen Bereichen sind auf der Homepage unter www.landkreis-heilbronn.de Notfallkontakte eingestellt. Alle dort nicht aufgeführten Ämter und Bereiche sind in der genannten Zeit nicht erreichbar.

Ab Montag, 13. Mai, ist das Landratsamt wieder zu den gewöhnlichen Sprechzeiten erreichbar.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 15.04. bis 22.04.2024

Auswärtsgeburten:

Aurora Di Benedetto; Eltern: Mariaconcetta Presti, Lauffen am Neckar, Mühltorstraße 11. Elly Brosig; Eltern: Vivien Brosig und Dennis Brosig, Lauffen am Neckar, Stuttgarter Str. 28.

Eheschließung:

Iuliia Sergeevna Tsybulko und Daniel Schöffel, Lauffen am Neckar, Stuttgarter Straße 52.

ALTERSJUBILARE

vom 26.04.2024 - 02.05.2024

26.04.1944 Rea Siegel Ketros, Mühltorstraße 45, 80 Jahre

26.04.1949 Horst Lack, Hölderlinstraße 40, 75 Jahre

26.04.1952 Wolfgang Michael Ritter, Am Oberen Haldenrain 17, 72 Jahre

28.04.1944 Rosemarie Mahler, Meuselwitzer Straße 20, 80 Jahre

29.04.1952 Albrecht Wilhelm Otto Bohnacker, Burgunderweg 25, 72 Jahre

02.05.1943 Brigitte Luise Schiedt, Eberhardstraße 28, 81 Jahre